

# INHALT

EINLEITUNG . . . . .	9
Der Lektorenberuf als Forschungsgegenstand . . . . .	11
Berufsgeschichte und Fragestellungen . . . . .	24
DIE INSTITUTIONALISIERUNG DES BERUFS ›LEKTOR‹ UM 1900 BIS MITTE DER 1920ER JAHRE . . . . .	
Lektor – Eine neue Rolle im literarischen Verlag . . . . .	49
Der Lektor innerhalb der Verlagsorganisation . . . . .	57
Der Lektor in der Praxis des literarischen Verlags . . . . .	65
Autorenpflege und Textarbeit . . . . .	66
Vermarktungsstrategien . . . . .	77
Grenzen der Kompetenz . . . . .	81
DIE PROFILIERUNG DES BERUFS ›LEKTOR‹ AB MITTE DER 1920ER JAHRE BIS 1945 . . . . .	
Stabilisierung der Rolle in der Verlagsorganisation . . . . .	90
Fixierungsversuche eines Berufsbildes . . . . .	97
Anforderungsprofil . . . . .	100
Sozialkategorie der frühen Lektoren . . . . .	106
Der Lektor in der Praxis des literarischen Verlags . . . . .	116
Der Wertungsprozeß im Kulturverlag . . . . .	119
Der Wertungsprozeß im Verlagskonzern (Ullstein) . . . . .	127
Produktmanagement: Titelfindung . . . . .	134
Programmverantwortung: Buchreihe . . . . .	141
Der Lektor und die Literaturtheorie – Anthologien . . . . .	146
Staatliche Rollenzuweisung im »Dritten Reich« . . . . .	156
AUSDIFFERENZIERUNG DES BERUFS ›LEKTOR‹ BIS IN DIE 1960ER JAHRE . . . . .	
Personeller Ausbau der Lektoratsabteilungen . . . . .	170
Karriereverläufe . . . . .	177
Berufsbild und Anforderungsprofil. . . . .	182

Das subjektive Rollenverständnis . . . . .	188
Der Lektor in der Praxis des literarischen Verlags . . . . .	197
Autorenpflege und Textarbeit . . . . .	198
Weltliteratur als Maßstab im Wertungsprozeß . . . . .	215
Der Lektor und die Literaturtheorie – Anthologien . . . . .	220
EXKURS: DIE ROLLE DES LEKTORS IN LITERARISCHEN VERLAGEN	
DER DDR . . . . .	229
ROLLENDIFFUSIONEN – DIE »LEKTORENAUFSTÄNDE« 1968 UND DER PRODUKTMANAGER . . . . .	239
Personeller Abbau der Lektoratsabteilungen . . . . .	249
Vom Lektor zum Produktmanager . . . . .	253
Anforderungsprofil und Berufsbild . . . . .	260
Die »Lektorenaufstände« 1968/69 . . . . .	265
Konfliktpotentiale . . . . .	266
Öffentliche Diskussionen über alternative Verlagskonzepte .	273
Die Gruppe Literaturproduzenten . . . . .	277
Der Lektor in der Praxis des literarischen Verlags . . . . .	279
Kompetenzen und kommerzielle Zwänge (Luchterhand Verlag) . . . . .	280
Programmverantwortung für das Taschenbuch . . . . .	286
Gesellschaftskritik als Wertmaßstab . . . . .	293
Die Ambivalenz der Rolle . . . . .	300
Idealbilder . . . . .	303
Der Individualist . . . . .	305
ROLLENIDENTIFIKATIONEN – DER LEKTOR ALS PROMOTER DER NEUEN DEUTSCHEN LITERATUR . . . . .	307
Beruf und Profil in den 1980er und 1990er Jahren . . . . .	314
Der Lektor und die Literaturtheorie . . . . .	322
Kompetenzen . . . . .	336
Das subjektive Rollenverständnis – Der Individualist . . . . .	339

DIE ROLLE DES LEKTORS IM 20. JAHRHUNDERT – KONTINUITÄT UND WANDEL . . . . .	344
Fehlende Professionalisierung. . . . .	349
Auf dem Weg zum ›professional‹ – Der Freie Lektor . . . . .	351
Abkürzungen . . . . .	356
Bibliographie . . . . .	357
Dank . . . . .	389
Register . . . . .	390